

Sa.12. Mai	So.13. Mai	Mo.14. Mai	Di.15. Mai	Mi.16. Mai	Do.17. Mai	Fr.18. Mai	Sa.19. Mai
tagsüber	home run^ draußen WG	living room^ draußen FZ	home run^ draußen WG	living room^ draußen WG	home run^ draußen WG	living room^ WG	living room^ WG
13:00	Diskurs* knowledge sharing FZ	open space* FZ	Diskurs* designing urban spaces FZ	open space* FZ	Diskurs* Gedenkfeier für die EU FZ	open space* FZ	Diskurs* Weltwirtschaftswandel FZ
14:00					No Concert* Kulturfabrik	Step-pengesänge Theaterhaus	Untitled, Still Life Fotostudio
15:00					Debatte I: Nachwuchsförderung* FZ		Debatte II: Theaterszene Europa* FZ
16:00					Nordpol-expedition* Theaterhaus	Be my Guest Burgtheater	Film und Diskussion* No Theatre FZ
16:30	Parade* draußen				Be my Guest Burgtheater	partner ship* Theaterhaus	partner ship Theaterhaus
17:00					Volkslieder reloaded Sing-Workshop FZ	Untitled, Still Life* Fotostudio	Untitled, Still Life* Fotostudio
18:00							
18:30	Eröffnung FZ						
19:00							
20:00							
20:30							
21:00	Eröffnungs-konzert*						
22:00							
22:30	Party* FZ						
23:00							
24:00	Kurzfilm-wanderung* FZ	Lounge im FZ*					

Gelüste Produktionen Forschung Austausch

Hinweise: °mit Nachgespräch / \*kostenlos / ^keine Abendkasse!

## KARTEN

### >>Einzeltickets

Nur solange der Vorrat reicht! Restkarten während des Festivals im Festivalzentrum oder an der Abendkasse (30 min. vor Veranstaltungsbeginn)

### >>5er-Pass

gültig für fünf Aufführungen. Reservierungen erforderlich.

11 | 7 € erm.

45 | 30 € erm.

### >>Festival-Pass

gültig für alle Aufführungen. Reservierungen erforderlich.

80 | 50 € erm.

### >>Partys

#### >>Party-Pass

gültig für die Partys von Donnerstag 17.5. bis Samstag 19.5.

3 €

7 €

### Vorverkauf ab dem 24. April 2012!

Alle Festivaltickets können per Email und telefonisch bestellt oder zu den angegebenen Öffnungszeiten im Festivalbüro erworben werden.

Bei Abholung der Karten werden alle Uhrzeiten und Orte bekannt gegeben.

Festivalbüro vom 24. April bis 11. Mai 2012:

Galerie im WOHNZIMMER

Kaiserstr. 41, 31134 Hildesheim

Öffnungszeiten Kasse:

mittwochs bis freitags 15:00 bis 18:00 Uhr.

tickets@transeuropa-festival.de

Mobilnummer: 01520-1411368

www.transeuropa-festival.de

Postadresse:

transeuropa e.V.

c/o Universität Hildesheim

Marienburger Platz 22

31141 Hildesheim

## SPIELSTÄTTEN

Festivalzentrum: Wachsmuthstraße 19, 31134 Hildesheim

Burgtheater: Domänenstr. 2, 31144 Hildesheim

Fotostudio Hanuschke: Twetje 10, 31134 Hildesheim

Kulturfabrik Löseke: Langer Garten 1, 31137 Hildesheim

Theaterhaus: Langer Garten 23c, 31137 Hildesheim

WG >>living room: Alfelderstr. 92, 31139 Hildesheim

>> get involved!

Vom 12. bis 19. Mai 2012 lädt das junge europäische Theater- und Performancefestival transeuropa2012 nach Hildesheim ein. Bereits zum siebten Mal dient die Stadt als Knotenpunkt all derer, die mutiges Theater produzieren, rezipieren, diskutieren und erforschen. Mit Gastspielen aus Island, Portugal und Litauen, vier spannenden, eigens für das Festival kreierten Formaten sowie Gesprächsrunden, Workshops und Partys bietet transeuropa2012 rund um die Uhr Programm. Kuratiert und organisiert wird transeuropa2012 von Studierenden des Fachbereichs Kulturwissenschaften und ästhetische Kommunikation an der Universität Hildesheim. Der 8-tägige Ausnahmezustand beginnt am Samstag den 12. Mai um 16:30 Uhr mit einer Parade von einem noch geheimen Ort hin zum Festivalzentrum.

siebtes  
europäisches  
theater- und  
performancefestival  
in hildesheim

12-19/05/2012  
transeuropa  
sieg

Förderer:

Niedersächsisches Ministerium für Wissenschaft und Kultur

BürgerStiftung Hildesheim

ASTRA

DOST

THEATERUN-

PFUNGUNG

FRIEDRICH

WEINHAUS

STIFTUNG

IC CANOES

WIRTSCHAFTS-

AKADEMIE

DOMAINE MARIE-NEU

CAMPUS

hanuska-

reografie

HERDERINNOLLEG

tonkuhle

fin 105.3

PUBLIC

nacht

kritikide

www.transeuropa-festival.de

Sponsoren:

THZ-HOLD

International

Office

Medienpartner:

FRIEDRICH

WEINHAUS

STIFTUNG

WIRTSCHAFTS-

AKADEMIE

DOMAINE MARIE-NEU

CAMPUS

hanuska-

reografie

HERDERINNOLLEG

tonkuhle

fin 105.3

PUBLIC

nacht

kritikide

www.transeuropa-festival.de

## PRODUKTIONEN

### No Theatre | Litauen

#### >> No Concert

Ein Dichter, ein Kampfsportmeister, drei Musen, Tänzer, ein sterbender Tenor, Geishas und ein Fuchs präsentieren ihre Fähigkeiten. Chaotisch wie das Leben selbst durchdringen sich dabei religiöse und philosophische Motive, Tanz und surreale Szenen, komödiantische Elemente und große Traurigkeit. All das steht gleichwertig nebeneinander. Wie können sich die Performer>innen in dieser pluralen Welt verorten? Was prägt ihren Charakter? No Concert ist Chaos, Kabarett, theatrales Konzert und intensive Suche nach dem ganz Eigenen.

>>14.5. 20:30 / 15.5. 16:30\*. Kulturfabrik Löseke  
Deutschlandpremiere. Auf Englisch. Ca. 60min.

### Me and My Friends | Island

#### >> Be my Guest

Small talken, verlegen schweigen, Witze verpatzen, ins Glas schauen, maßlos sein, bescheuert tanzen. Ohne viel Gewicht auf die sprachliche Ebene zu legen, sezieren Me and My Friends bekannte Partysituationen und treiben ihre Absurdität auf die Spitze. Mimik, Gestik und die Bewegung der Performer>innen zu den alles dominierenden Beats des islandweit bekannten DJs Gisli reichen aus, um dem Publikum die Dynamik des Gruppenevents vorzuführen und Erinnerungen an das eigene Partyverhalten wachzurufen.

>>15.5. 21:00 / 16.5. 18:30\* / 17.5. 20:30. Burgtheater  
Deutschlandpremiere. Auf Englisch. Ca. 60min.

### Katze und krieg | Deutschland

#### >> wenn die Sonne untergeht

Wir werden mit Tausenden aus verschiedenen Türen in den Abend geschoben. Der Himmel ist schon rosa, bald wird er schwarz sein. Der Tag liegt hinter uns. Wir könnten nach Hause gehen, den Himmel außer Acht lassen und uns wie jeden Abend auf die Couch setzen. Aber wir könnten ja auch... Das Performanceduo katze und krieg lädt an vier Abenden zu einer wirklichkeitsverändernden Expedition durch Hildesheims Nachtwelten ein. Los geht's, wenn die Sonne untergeht.

>>15./17./18./19.5. 21:00. Startpunkte werden bekannt gegeben.<sup>A</sup>  
Auf Deutsch. Ca. 120min. Nur VVK!

### Ana Borralho & João Galante | Portugal

#### >> Untitled, Still Life

„Good night, thank you for coming! To start the performance we would like to invite all of you to take a photo together with us. You can stay on or around the sofa.“

In einem Fotostudio empfangen Ana Borralho und João Galante ihre Zuschauenden. Zu einer von Naturgeräuschen und Lichtwechseln gesteuerten Dramaturgie entsteht im Lauf der Performance eine Bildstrecke, die vom Publikum beobachtet und zugleich mitgestaltet wird. Über Haltung und Aufstellung der Agierenden werden Situationen und Geschichten erzählt, ein Familienalbum zusammengeknipst.

>>17.5. 16:30&20:30\* / 18.5. 14:30&20:30. Fotostudio  
Deutschlandpremiere. Auf Englisch. Ca. 80min.

### open space

Ein Raum, der allen Festivalteilnehmenden für Wunsch und Verwirklichung offen steht: open space bietet die Möglichkeit Ideen einzureichen und mit originellen Aktionen transeuropa2012 neu zu erfinden. Den Fokus weniger auf Ergebnisse als auf den künstlerischen Gruppenprozess und die Emanzipation der Zuschauenden gerichtet, werden an jedem Tag open space Initiativen die Festivalgemeinschaft aufmischen.

>> täglich ab 13:00. Festivalzentrum\*

## GELÜSTE

### >> Festivalzentrum | Festivalcafé

Wo einst die grauen Mühlen der Bürokratie mahlten, frönt die Festivalgemeinde heute sämtlichen Gelüsten. Eine ehemalige Lagerhalle in der Wachsmuthstraße wartet täglich ab 13:00 Uhr mit Köstlichkeiten auf, dient rund um die Uhr als Ort der passiven und aktiven Erfahrungsverarbeitung und ist Hauptumschlagsplatz für neue Veranstaltungstickets. Und mögen die Mainächte auch noch so kühl sein, am Abend lassen >>Partys und Konzerte hier und an anderen nie betanzten Orten die Thermometer höher steigen:

### >> Eröffnung / Samstag 12.5. / 21:00 \*

Franz Biberkopf. Straßen-Band. Rumba, HipHop, Reggae DJ-Kombos Alf&Spenge (HH), khib (B) & kitschenboy (H). Visual Art: Allumée (HI).

### >> Kurzfilmwanderung. Sonntag 13.5. / 23:00 \*

Treffpunkt vor dem Festivalzentrum.

### >> Da wir nur Menschen sind, gingen wir in den Wald.

Donnerstag 17.5. / 23:00

My Sister Grenadine (B), in Kooperation mit dem Haus der Braut. Wave Pop Folk von ORPH (Weimar). Elektronischer Indie-Pop von Electric Ocean People (HH). Der minimal technoiden DJ Herzube (HH). Visual Artist: Irrlicht (HI).

### >> auf.lösen. Freitag 18.5. / 23:30

Me Succeeds (HH) Indietronics-Band.  
verschiedene DJ-Kombos aus Hildesheim.

### >> Jam-Session. Samstag 19.5. / 23:30

Mit allen Künstler>innen, Gästen und ambitionierten Musiker>innen. Anschließend Party mit DJ BlackBambi (Portugal).

## FORSCHUNG

### >> Debatte I: Nachwuchsförderung | Podiumsdiskussion

Prof. Dr. Wolfgang Schneider, Leiter des Instituts für Kulturpolitik der Uni Hildesheim, diskutiert mit einflussreichen Gästen Perspektiven der Förderung zeitgenössischer Theaterproduktion. Mit: Philippe Bischof (Leiter Abteilung Kultur im Präsidialdepartement Basel-Stadt), Franziska Werner (Leitung Sophiensäle Berlin), Almut Wagner (Leitende Dramaturgin Schauspielhaus Düsseldorf) und einem Mitglied des Kollektivs vorschlag:hammer.

>>15.5. 18:00. Festivalzentrum\*

### vorschlag:hammer | Deutschland

#### >> Österreichisch-Ungarische Nordpolexpedition

Im Jahr 1872 macht sich eine österreichisch-ungarische Expedition unter der Leitung von Julius Payer und Carl Weyprecht mit einer Truppe von Jägern und Bergsteigern auf den Weg, den Nordpol zu erkunden. Sie bleibt zwei Polarnächte im Eis stecken, entdeckt schließlich Land und benennt es nach ihrem Kaiser Franz Joseph. Anhand dieses historischen Ereignisses versucht sich vorschlag:hammer mit Hilfe von Briefen, nautischen Tabellen und Tagebucheinträgen der Entdecker situation zwischen erhabener Natur, Langeweile und imperialistischem Wettkampf anzunähern.

>>15.5. 20:30\*. Theaterhaus  
Hildesheimer Premiere. Auf Deutsch. Ca. 60 bis 90min.

### >> partner ship | Residenz

Eine Partnerschaft, in der sich gleich und gleich gesellt: Das Studium „Theorie und Praxis des Theaters“ an der Academy of Arts Reykjavík und die kulturwissenschaftlichen Studiengänge der Universität Hildesheim sind in Struktur und Anspruch an innovative Darstellungsstrategien verwandt. An beiden Hochschulen setzen die Studierenden ihr Schaffen in das Spannungsfeld von Wissenschaft und Kunst. Grund genug die Theatermacher>innen kurzzuschließen und einen elektrifizierenden Arbeitsprozess zu initiieren. Nach vierwöchiger Probenphase präsentieren die Partner Ergebnisse, die Schläge erzeugen.

>>13.5. 20:30. Burgtheater  
>>17.&18.5. 18:30 / 19.5. 20:30. Theaterhaus. Uraufführung

### >> living room | Residenz

Ein besonders unter 20- bis 30-Jährigen häufig verwirklichtes Modell des Zusammenlebens jenseits der Kernfamilie, das manchmal die Hölle, oft jedoch den Himmel auf Erden bedeutet: Die Wohngemeinschaft. Vier Künstler>innen aus vier Nationen mit vier verschiedenen kulturellen Hintergründen wagen auf Basis digitaler Bekanntschaft den Schritt in die analoge Praxis und gründen eine europäische WG in Hildesheim. Was geschieht, wenn sich Kreativität und Lebenslaunen fünf Wochen lang nicht aus dem Weg gehen können?

>>13. bis 19.5. Uhrzeiten werden bekannt gegeben.<sup>A</sup>  
WG-Haus Alfelder Str. 92. Uraufführung. Nur VVK!

### Mobile Albania | Deutschland

#### >> home run | Residenz

Auf seiner Reise durch Europa residiert der Theaterfreistaat Mobile Albania sechs Wochen lang in Hildesheim. Den Sendemast schon einen Monat vor Festivalbeginn in den Himmel gereckt, macht sich der Omnibus mit analoger Radiostation die Fremde zu Eigen. Zur selben Zeit erkunden Hildesheimer Jugendliche den Raum, den sie zu kennen glauben. Beider Fundstücke verknüpfen sich zu möglichen und unmöglichen Sendeformaten zwischen Fakt und Fiktion. Die über das Stadtgebiet verteilten Ausstrahlungsorte planieren eine auditive Schnellstraße von der ersten Livesendung bis zum vorletzten Festivaltag.

>>12. bis 15.5. Uhrzeiten werden bekannt gegeben.  
In und um einen Bus. Standorte werden bekannt gegeben.<sup>A</sup>  
>>18.5. 20:30\*. Abschluss. Festivalzentrum. Uraufführung / Deutsch. Nur VVK

### >> Debatte II: Theaterszene Europa | Forum

Jeweils zu zweit an einem Tisch laden internationale Künstler>innen und Kurator>innen zum Gespräch über die europäische Freie Szene. Mit: Vidas Bareikis (No Theatre), Margrét Bjarnadóttir (Me & My Friends), Anja Dirks (Leitung Festival Theaterformen), Ásgerður Gunnarsdóttir (Leitung The Festival), Gabréelé Labanauskaitė (Leitung Tarp Festival), Frank Oberhäuser (Turbo Pascal), Alexander Roberts (Leitung The Festival), Saga Sigurðardóttir (Me & My Friends), Hélder Teixeira e Sousa (Programmkoordination Europäische Kulturhauptstadt Guimaraes 2012), Ainis Storpirstis (No Theatre), Rodolfo Teixeira (Há.Que.Dizé.Lo) und Gunda Zeeb (Leitung Theaterhaus Gessnerallee).

>>18.5. 16:30. Festivalzentrum\*

### >> Bankett für Festivalforschung

Das Bankett als Festmahl mit mehreren Gängen und verschiedenen Gesprächssituationen bietet eine Plattform für den Austausch über außergewöhnliche Festivalformate und Ansätze der Inszenierung von Gemeinschaften. Die Gäste reflektieren ihre Festivalarbeit und deren gemeinschaftsstiftendes Potential. Mit: Franziska Werner und Mark Thomann (Sophiensäle, Berlin del Mar Festival), Dorothee Halbrock und Laura Raber (MS DOCKVILLE Kunstcamp), Hélder Sousa (Programmkoordination Europäische Kulturhauptstadt Guimaraes 2012), Ásgerður Gunnarsdóttir und Alexander Roberts (Leitung The Festival), Gabréelé Labanauskaitė (Leitung Tarp Festival) u.a.

>>16.5. 13:00. Festivalzentrum. Reservierung bis zum 20.4.  
info@transeuropa-festival.de

## AUSTAUSCH

### >> Diskursprogramm >>get involved!

Die Erfahrung des Internets fordert unseren Gemeinschaftsbegriff heraus. Es gilt herauszufinden, wie sich Netze heute organisieren – in Kunst, Politik, Wirtschaft, Lebensräumen. Ein diskursiver Rundumschlag anhand von Gesprächen, Präsentationen und Versuchs anordnungen. Künstler>innen, Aktivist>innen und Wissenschaftler>innen aus verschiedensten gesellschaftlichen Bereichen treffen dabei auf die ganz privaten Expertisen der internationalen Festivalgemeinschaft, um gemeinsames Wissen zu produzieren und miteinander zu teilen. In einem temporären Ort am Festivalzentrum, immer von 13:00 bis 16:00 Uhr. Um 16:30 schließt sich an den ersten fünf Tagen ein Film an.

### >> knowledge sharing. Sonntag 13.5.\*

Mit: Teilnehmer>innen des Vermittlungsprogramms „Heimspiel“  
Film: Empire Me. 98 min. Englisch mit deutschen Untertiteln

### >> designing urban spaces. Montag 14.5.\*

Mit: Alltagsexpert>innen der Stadtgemeinschaft  
Film: Dorf ohne Frauen. 83 min. Serbisch mit engl. Untertiteln

### Há.Que.Dizé.Lo | Portugal

#### >> schlafaffen.land of milk and honey | Residenz

Inmitten der Festivalwoche, inmitten der Nacht, inmitten eines Landes, in dem Milch und Honig fließen, dort wo die süßen Säfte ineinander münden, schippert ein Stück schwimmender Raum, Ort ohne Ort, in sich geschlossen und der Endlosigkeit preisgegeben: An Bord ihrer Arche inszeniert die Performancegruppe Há.Que.Dizé.Lo eine Party, die die Zeit aus den Angeln hebt. Wir, die Mitfeiernden, werden zu Egotisten. Wir treten in Wettbewerbe oder entziehen uns. Wir trinken Astra oder bleiben nüchtern. Und im Rausch des prüfenden Engelszüngels „Wie weit wollt ihr gehen für den Moment des Glücks?“ essen, tanzen, küssen wir und spüren: Weit können wir gehen in dieser Nacht!

>>16.5. 22:00. Festivalzentrum. Uraufführung

### No Theatre | Litauen

#### >> Fight Club | Residenz

„Tyler besorgt mir einen Job als Kellner und dann schiebt mir Tyler eine Pistole in den Mund und sagt, als ersten Schritt zum ewigen Leben musst du sterben. Lange Zeit waren Tyler und ich jedoch die besten Freunde. Ich werde ständig gefragt, ob ich über Tyler Durden Bescheid gewusst habe.“

Chuck Palahniuks berühmter Stoff über die Männlichkeit dient der Theaterbewegung No Theatre als Grundlage ihres Residenzprojekts. Am Anfang stehen Sozialstudien in Fight-Club-Manier und Proben im Hildesheimer Stadtgebiet, am Ende die Teilung der Gruppe in Frauen und Männer und zwei verschiedene Perspektiven.

>>19.5. 18:30. Festivalzentrum. Uraufführung. Auf Englisch

### Kristina Dreit, Marten Flegel, Anna Froelicher | Hildesheim

#### >> Steppengesänge. Die Rückkehr des Häuptlings

Ein Dorf in Deutschland. Durch die leeren Straßen weht ein trockener Wind. Häuser stehen verlassen und einsam in der Landschaft, riesige Schaufelradbagger stechen am Horizont in die Dunkelheit. Der Ort, in dem einst über tausend Menschen lebten, liegt nun verwaist und verlassen am Rande der Tagebauwüste, denn die Bagger kommen stetig näher. Wolfrudel streifen durch die Dörfer und Wälder rund um die Braunkohlegebiete. Winnetou kommt aus der Ferne den Baggern entgegengeritten.

>>15.5. 18:30. Theaterhaus Foyer. Auf Deutsch. Ca. 50min.

### James & Priscilla | Hildesheim

#### >> The Love Below

Mit Popmusik der vergangenen zehn Jahre und Textfragmenten aus dem Film „Boogie Nights“ erzählt die Theatergruppe James & Priscilla Geschichten von der Sehnsucht nach Zugehörigkeit (They're calling at me: Come and find your kind – The Arcade Fire), Erfolg (You know you're gold – Beach House) und Liebe (I'm a highschool lover and you're my favourite flavour – Air).

>>19.5. 16:30. Theaterhaus Foyer. Auf Deutsch. Ca. 75min.

### >> Gedenkfeier für die Europäische Union. Dienstag 15.5.\*

Mit: Gabriella Gönczy (Soul for Europe), Stephan Pfaff (Unity Express) u.a.  
Film: Die große Stille. 161 min. Französisch mit dt. Untertiteln

### >> Weltwirtschaftswandel. Donnerstag 17.5.\*

Film: Ein Dorf tut nichts. 23 min. Deutsch mit engl. Untertiteln

### >> Die unendliche Geschichte des Mashup. Freitag 18.5.\*

Mit: Berit Schuck (Kuratorin), Verena Lobert (Fräulein Wunder AG) und gruppehaus.  
Film: RIP - A Remix Manifesto. 87 min. Auf Englisch

### >> Versprechungen der Gemeinschaft. Samstag 19.5.\*

Mit: Carolin Wiedemann (Uni Hamburg) und Sebastian Vehlen (Uni Lüneburg)  
Das Diskursprogramm wird unter www.we-swarm.org weitergeführt und dokumentiert. Das Programm wird ermöglicht durch das Landesbüro Niedersachsen der Friedrich-Ebert-Stiftung, das Herder-Kolleg und Spenden via www.indiegogo.com

### >> Stammtisch

Künstler>innen und Kurator>innen eröffnen das Gespräch, um gemeinsam mit der Festivalgemeinde den Tag Revue passieren zu lassen.

>>13./14./15./17./18./19.5. 22:30. Festivalzentrum\*

### >> Doku-Show

Ein filmischer, multimedialer, eventhafter Tagesrückblick von Studierenden der Uni Hildesheim.

>>13./15./